

1. Allgemein

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für den gesamten Geschäftsverkehr mit unseren Kunden. Sie beziehen sich auf unser gesamtes Angebot. Entgegenstehende Geschäftsbedingungen des Kunden werden auch ohne ausdrücklichen Widerspruch selbst im Falle der Lieferung nicht Vertragsbestandteil. Dies gilt auch für Regelungen, die unseren Allgemeinen Geschäftsbedingungen nicht ausdrücklich widersprechen, jedoch von gesetzlichen Vorschriften zu unseren Ungunsten abweichen.

2. Leistung und Lieferung

Daten-Technik Zapp verkauft EDV-Hardware und Software und erbringt Dienstleistungen im Bereich der Informationstechnologie.

Auf Wunsch wird dem Kunden ein schriftlicher Kostenvoranschlag unterbreitet.

3. Copyright

Die Lieferung von Software erfolgt unter Beachtung der Lizenzbedingungen des jeweiligen Herstellers bzw. dessen Vertretung. Die jeweiligen Lizenzbedingungen sind Vertragsbestandteil. Das Urheberrecht steht dem Hersteller der Software zu. Der Kunde verpflichtet sich, alle Maßnahmen zu ergreifen, um den Schutz des Urheberrechtes zu gewährleisten.

4. Preise

Alle Angebote sind freibleibend und unverbindlich. Irrtum und Preisänderungen vorbehalten. Die für unsere Angebote aufgeführten Preise gelten zuzüglich der jeweils gültigen gesetzlichen Mehrwertsteuer.

5. Bestellung

Ist die Ware nicht vorrätig und erst zu einem späteren Termin lieferbar, kann die Bestellung widerrufen werden, wenn die Lieferverzögerung länger als 3 Monate dauert. Ereignisse höherer Gewalt, wie z. B. ein rechtmäßiger Arbeitskampf in unserem oder fremden Betrieben, von denen wir durch Materialbezug abhängig sind, ferner Krieg usw. berechtigen uns, die Erfüllung eines Vertrages hinauszuschieben. Schadenersatzansprüche sind in diesen Fällen ausgeschlossen. Der höheren Gewalt stehen unvorhersehbare und von Daten-Technik Zapp nicht zu vertretende Umstände gleich, welche die Lieferung unzumutbar erschweren oder unmöglich machen. Dies gilt auch für den Fall, dass die außergewöhnlichen Umstände beim Vorlieferanten eintreten.

6. Zahlungsbedingungen

Der Wert der von uns vorgenommenen Lieferungen wird in Euro erhoben. Für Porto und Verpackung wird eine Pauschale erhoben, sofern nicht ausdrücklich etwas anderes schriftlich vereinbart wurde. Sofern von uns Lieferungen gegen offene Rechnungen vorgenommen werden, sind unsere Rechnungen zahlbar innerhalb der auf der Rechnung angegebenen Frist.

7. Eigentumsvorbehalt

Die von uns gelieferte Ware bleibt unser Eigentum, bis alle gegenwärtigen und künftigen Ansprüche gegen den Kunden, soweit sie mit der gelieferten Ware im Zusammenhang stehen, erfüllt sind.

8. Gewährleistung und Haftung

Der Kunde ist verpflichtet, die Ware bei Erhalt auf Mängel zu untersuchen. Mängelrügen, die sich auf offensichtliche und erkennbare Mängel der gelieferten Sache beziehen, müssen unverzüglich nach Erhalt der Ware schriftlich erfolgen. Die Rüge von offensichtlichen und erkennbaren Mängeln ist rechtzeitig, wenn sie innerhalb von 5 Arbeitstagen ab Erhalt der Ware bei uns eingeht. Nicht offensichtliche Mängel sind unverzüglich, nämlich innerhalb von 5 Arbeitstagen nach Kenntnis zu rügen.

Wir sind nicht zur Gewährleistung verpflichtet, wenn der Kunde einen offensichtlichen Mangel nicht rechtzeitig gerügt hat. Die Haftung auf unerhebliche Mängel bleibt ausgeschlossen. Hat der Kunde das Recht zur Gewährleistung, weil ein erheblicher Mangel vorliegt, behalten wir uns das Wahlrecht vor, den Mangel zu beseitigen, oder eine mangelfreie Sache zu liefern. Wenn wir uns für Mängelbeseitigung entscheiden, hat der Kunde kein Recht, eine Minderung des Kaufpreises zu verlangen oder den Rücktritt vom Vertrag zu erklären, solange die Mängelbeseitigung nicht fehlschlägt. Die Nachbesserung schlägt fehl, wenn zwei Nachbesserungsversuche erfolglos sind. Wenn die Nacherfüllung fehlschlägt, hat der Kunde das Recht auf Minderung oder Rücktritt vom Vertrag.

Voraussetzung der Gewährleistung ist die Übersendung oder Übergabe der Ware mit einer genauen Fehlerbeschreibung und mit der Kopie der Rechnung. Eingebaute Ersatzteile wirken nicht garantieverlängernd, es besteht somit nur die auf das Gerät ursprünglich zugesagte Garantie. Die Verpflichtungen aus der Garantie beschränken sich auf Nachbesserung oder Ersatzlieferung der Ware. Voraussetzung für die Inanspruchnahme der Garantie ist die sachgemäße Behandlung der Ware. Bei unsachgemäßer Behandlung und Mängeln, die durch Fremdeinwirkung entstanden sind, erlischt der Garantiesanspruch.

Unsere Haftung beschränkt sich auf die vorsätzliche oder grob fahrlässige Verletzung vertragswesentlicher Pflichten und ist auf den bei Vertragsabschluss vorhersehbaren typischen Schaden begrenzt. Diese Beschränkung gilt nicht für Schäden aus der Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit, unabhängig vom Verschuldungsgrad und Schäden, die durch arglistiges Verhalten entstehen. Für falsche Auskünfte haften wir nur, wenn vor dem Vertragsabschluss ausdrücklich eine Beratung vereinbart wurde. Im Übrigen sind technische Auskünfte unverbindlich und erfolgen ohne jegliche Gewähr.

Daten-Technik Zapp haftet nicht für einen entgangenen Gewinn des Kunden oder hieraus entstehende Schäden, gleich welcher Art. Ebenso besteht keine Haftung für Datenverlust bei Installationen oder Reparaturen. Keine Haftung auf Preislisten.

9. Deutsches Recht

Auf das Rechtsverhältnis zwischen Daten-Technik Zapp und dem Kunden ist deutsches Recht anzuwenden.

10. Gerichtsstand

Sofern der Kunde Vollkaufmann ist und kein ausschließlicher Gerichtsstand gegeben ist, werden als Gerichtsstand bei Streitigkeiten die Gerichte am Standort Lüdenscheid genannt.

11. Salvatorische Klausel

Der Vertrag bleibt auch bei rechtlicher Unwirksamkeit einzelner Punkte seiner Bedingungen oder einzelner Ziffern der allgemeinen Geschäftsbedingungen wirksam. Die durch den Wegfall der unwirksamen Bestimmung entstehende Lücke ist nach Treu und Glauben im Sinne des Vertrages auszufüllen.